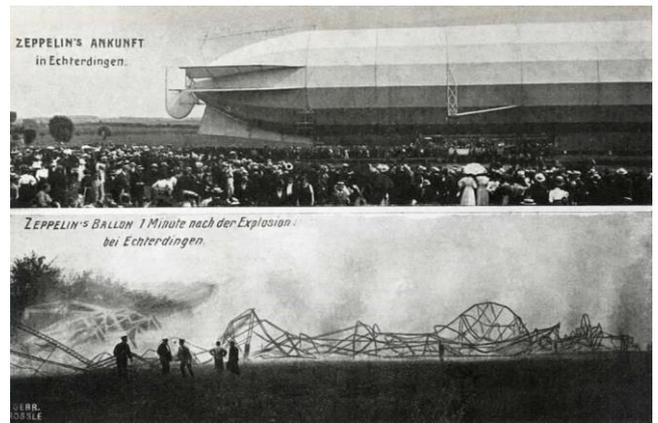


Reaktionen - deutschlandweit

M1 Bildpostkarten waren ein wichtiges Kommunikationsmedium im Kaiserreich und so etwas wie der Vorläufer der SMS in dieser Zeit. Häufig zeigten sie auch propagandistische Abbildungen.



© Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück, , CC BY-NC-SA 4.0



© LMZ023001

M2 Die Katastrophe von Echterdingen am 5. August 1908

Ausgerechnet eine Katastrophe für den Grafen und seine Luftschiffe stand am Anfang des Durchbruchs der neuen Fluggeräte.

Die „Katastrophe von Echterdingen“ beherrschte als „nationales Unglück“ die Schlagzeilen der Presse. Jedoch war dieses Unglück der Startschuss für die nun folgende 30-jährige erfolgreiche Ära der Luftschiffe. Eine Welle der Begeisterung für den Grafen und seine Luftschiffe brach in ganz Deutschland aus. Die Hilfsbereitschaft kannte fast keine Grenzen. In einer Volksspende kam eine beeindruckende Summe von über 6 Millionen Mark zustande. Diese ermöglichte es dem Grafen, weiter an seinen Luftschiffen zu arbeiten.



M3 Wir Deutsche fürchten Gott - Sonst nichts auf der Welt!

© Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück, CC BY-NC-SA 4.0

M4

„Zuerst wird Europa, dann der Globus durch das Fliegen verbunden. [...]"

Was Eisenbahnen für die Nationen getan haben, werden Flugrouten für die Welt tun.“

(Claude Grahame-White, Flugpionier, 1914)

M5 Gedenktafel



© Wikimedia Commons, Foto: Andreas Praefcke, CC BY 3.0

Reaktionen - deutschlandweit



M6 Neue Uferstraße, Friedrichshafen 1916
© Wikimedia Commons, gemeinfrei

M7 Der erste Zeppelin-Kapitän **Georg Hacker** über die Reaktionen der Menschen auf einen Flug an Pfingsten 1909:

„Auf den hellen Landstraßen sahen wir die Leute in Sonntagstracht dahinwandern. Kamen wir näher, blieb alles stehen mit dem Kopf im Nacken und staunte den Riesenfisch an, der durch die Pfingstluft zog. Nachträglich erst fiel es den Menschen ein, uns zu grüßen.“

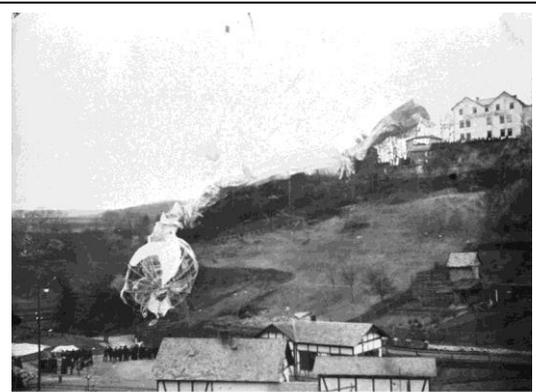
Ein altes Mütterchen stieg einen Feldweg entlang, gebückt, benützte einen großen roten Schirm als Stock. Als wir beinahe über ihr standen, fuhr sie hoch, ließ den Schirm fallen und schlug, entsetzt über unseren Anblick, ein Kreuz.“

Aus: „Die Männer von Manzell“ Erinnerung des ersten Zeppelin-Kapitäns von Georg Hacker, Societäts-Verlag Frankfurt 1936. ©Frankfurter Societät



M9 Michael Zeno Diemer (1867-1939), Zeppelins Landung in München 1909
© Wikimedia Commons, gemeinfrei

Die Erfüllung des Menschheitstraums vom Fliegen war für die Menschen etwas Großartiges. Beinahe alles schien möglich und erreichbar zu sein. Die Verkehrsrevolution (Eisenbahn, Dampfschiffahrt, ...) beflügelte die Fortschrittsgläubigkeit der Menschen. Auch das Luftschiff wurde in diesem Zusammenhang als zentrales Symbol des gerade angebrochenen Jahrhunderts in der Presse gefeiert.



M8 Pleiten, Pech und Pannen Bundesarchiv/ Bild 146-1978-101-14, CC-BY-SA 3.0



M10 Frühes Werbeplakat für Passagierfahrten mit Zeppelin-Luftschiffen
© Project Gutenberg